

OFFICE md

MAI 2019

EINE KOOPERATION MIT
MENSCH & BÜRO

INTERIOR | DESIGN | ARCHITECTURE



Digital Office

.PROJECTS

Google Spruce Goose, Playa Vista
BIG Pernod Ricard Office, Paris

.PRODUCTS

Möbel für den analogen und digitalen Austausch
Die Summe der Teile - Preview Interzum

.PEOPLE

Sebastian Waibel
Heiner Kolde



LET'S TALK

Mit agilen Arbeitsmethoden wird es wichtiger denn je, sich jederzeit von Angesicht zu Angesicht besprechen zu können. Wir versammeln die richtigen Möbel für den spontanen Austausch.



GETESTET UND FÜR GUT BEFUNDEN

Sieben Jahre war das von Scope erdachte ‚flomo‘-System bei SAP in Potsdam im Einsatz, ehe wd3 design und Westermann den Entwurf zur Marktreife brachten. Die Whiteboards lassen sich mit Trennwandmodulen und Accessoires kombinieren, zudem sind sie räumlich flexibel: Man kann sie in wenigen Handgriffen demontieren und per Gurt schultern. <http://wp.westermann.com>



I'LL FOLLOW YOU

Mit ‚Team‘ bietet Brunner eine ganze Landschaft verschiedenformatiger, rollender Besprechungsboards. Planer können die textilbezogenen Trennwände farblich aufs Raumkonzept anpassen und je nach Bedarf als Pinboard, Whiteboard oder Flipchart konfigurieren. Optional lassen sich zudem Regalflächen andocken.
www.brunner-group.com

DREI FÜR EINS

Im Team sind die Besprechungsmöbel von ‚Whatifwefly‘ stark: Der Stehtisch bildet Anlaufpunkt und Stauraum für Whiteboards. Das Regal bietet Raum für Meeting-Materialien vom Edding bis zum Beamer und kann spontan zum Whiteboard werden. Die Tafel dient zum Pinnen und Ideen scribbeln – dank Rollen genau da, wo man es braucht.
www.whatifwefly.de



IDEENMAUER

In diesem Fall stehen Mauern nicht für Grenzen, sondern für Gedankenfreiheit: Die ‚Moving Walls‘, entworfen von Jörg Boner, sind als flexible Besprechungsmöglichkeit konzipiert und lassen sich von einzelnen Tafeln zu einer nahtlos beschriftbaren Wand schließen. Im Tafelinneren ist Stauraum für Akten, Gepäck oder den unlängst lancierten ‚Moving Stool‘.
www.moving-walls.com